Zeitschrift: Argovia: Jahresschrift der Historischen Gesellschaft des Kantons

Aargau

Herausgeber: Historische Gesellschaft des Kantons Aargau

Band: 1 (1860)

Register: Sachregister

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Sachregister.

Die erste Zisser nennt die Seitenzahl, die zweite durch ein Komma von ihr getrennte Zisser nennt die Zeile oder den Paragraphen derselben Seite. Jede davon durch einen Querstrich getrennte Zahl verweist auf die weitern Seiten.

A.

Abnehmen der Strafjahre, Verbannte begnadigen 50, 60. — 84. vgl. Verbannungs-Abkürzung.

Achenbühel, ein Grabfeld 103.

Acht und Aechter 88.

Acketucht, Ageducht, Abzucht, unterirdische Wasserleitung 104.

Aegeri, Agren 111.

Aegerstein, Tägelstein, Tegerstein, Grenzmarken 111. 106. 107.

Aegert, Aekart, Aerget, Feldzelgen 110. 111.

Aegtet, Wasserleitung 103.

Aenderung, Amtserneuung 45, 28. 47, 36.

Agde, ze dem agtum, ausakten, entwässern 102. 103.

Aggenbühl, ein Grabfeld 102.

Agren, Aegeri, Egere 111.

Agtot, acquidotto 102. 103.

Ahne, Ehnin 40, 12.

Akte, Drainage 125.

Almeinde. sie verschwören 24, 282. sie in Einfang nehmen 26, 375. Fleischpreis des darauf geweideten Schlachtviehes 91. Ausdehnung und Theile der Tätwiler Almende 163.

Angesessener 71.

anrechen, vindicare 19, 93. — 34. ansprechen der Ehe 85. um Gut 43, 21. vgl. Ehe.

anwünschende Aeltern sind adoptirende, angewünschtes Kind ist ein angeheirathetes 90.

Arzt und Wirth des Verwundeten 54, 80.

aufgeworfner Bühl, Grenzscheide 154. Aufwandsgesetze 33.

Auge gegen Auge, Glied gegen Glied 52, 67. — 69.

Ausforderung aus dem Wohnhause 55, 84.

auskaufen, einen Steuerpflichtigen in seinem Vermögen 48, 38. — 81. Ausmann 32.

ausschneiden der Zunge 86. vgl. Zunge.

Axt gepfändet 157. 168.

B.

Baden. der Stadt Recht aus dem Winterthurer Stadtrecht stammend Sein Erbrecht aus dem Schwabenspiegel fliessend, und bis zum J. 1856 ausdauernd 74. 75. Badens Stadtgrenze gegen Wettingen 90. Badener Wechselbank vom J. 1369: 69. Burg, obere und niedere, zu Baden 89. Niderbaden, Straf- und Steuermass daselbst 53, 78. 79. — 56, 103 bis 106. — 89. Badener Almende 163. Baden zu dem Dorfe 89.

Bahre gegen Bahre 50, 60. 51, 65.— 83. vgl. Auge gegen Auge, Talion.

Beisasse, Beiwohner 71.

bekumert und onbekumert, mit Beschlag belegt oder frei, schwanger oder nichttragend 41, 16. 50, 56.

besseren lieber denn böseren, Rechtsformel 57, 109.

Blutbann, Zuständigkeit desselben 76. Blutrache 26, 348. 368. — 50, 61. — 51, 63. 64. — 83. 84.

Blutrunse 54, 82.

Blutschi, ein Salzgemässe 48, 45.— Plutzer und Plotzen S2.

Blutschlag 18, 41.

Böziberg 105.

Brandstifter 49, 53.

Brautlauf 19, 83. — 33.

Brautritt 33.

Brot und Mues gewinnen, volljährig sein 74.

Buche, Holebuche, ein Zielbaum 106. Bussen um Frevel 88.

Dagtenwiese, durch unterird. Thonröhren entwässert 103. 104. 161. Daumengelenk als Wundenmass 18, 41. - 21, 184. - 32.Dawan, vgl. Tagwan 62, 128. Deger, vgl. Teger. Deggerten 106, 112. dehein, dekein, enhein 36. deheinest, einstens 51, 64. — einkein 38, 2. deting, Gerichtsverhandlung, Gerichts-

termin 63, 130. Tageding. dick und viel, oftmals 64, 133. Dienstbotenlohn 61, 127. - 62, 128.

Dienstbotenrecht 92.

Domherrenrecht 18, 57.

Donnereiche 102.

Dornstag, Donnerstag 141.

drei Fuss vor der Thürschwelle 54, 83. drei Schilling Busse auf Glücksspiele geset 1 19, 82. auf Flüche 19, 88. drei Tag und sechs Wochen als Galgenfrist 50, 57. als Gantfrist 63, 131. drei Wochen, Verweisungsfrist 17, 13. 18, 30. dritter Seigel, Leiternspross 166.

drîstunt, dreimal 44, 26.

Düngerstätten, in der Stadtgasse aberkannt 25, 316.

Eger und teger 109. Egerde 110. 111. 112. chafte Noth, unvermeidlich andauernde 43, 21.

Ehe, einen der Ehe ansprechen 23, 252. -35. -53, 76 bis 77. -85.

Eiche, die schöne, Gerichtsbaum 154. 161.

Eid, gelehrter 68. gestabter Eid 24, 303. - 36. Verbot der Zuschiebung des Beweisungseides **56**, 10**2**.

Eigergebirg, vgl. Eger 111.

Eigenschaft, Eigenthum 40, 12.

Einbürgerungstaxen 22, 211.

eindehein 43, 21.

einkeins 41, 15.

Einkindschaft, gegenüber dem Wunschkinde 90.

Einung und Einungsmeister 88.

entsehen, des Verwundeten bevorstehenden Tod voraus folgern 52, 71. - 87.

entweder, keins von beiden 46, 31. - 48, 42.

Erberledigung, Rheinfeldner 19, 109. erblenden einen, das Augenlicht nehmen 39, 5.

Erbrecht, Badener und Winterthurer 73.

Erbvorrecht der Kinder vor den Aeltern 74.

Erggel, Thorerker 49, 49.

Ermel, Mittel der Abwehr gegen Thiere 167.

Erschatz, laudemium, Ablösungsund Handänderungsgehühr, erschätzig Gut 39, 10.

Ester, Weidhag 156.

Falaise, Valeis und Fläsch, Bergabstürze 98. 99.

Faletschen 98. Faltschengraben 100. Fältsch und Vältschenbach 98.

Fass, einen ins Fass schlagen 52, 66. - 85.

Feilz 98.

Feldbeschädigung 25, 324. — 98.99. Felsenau 98.

Fesen, gevesskorn, Dinkelkorn 48, 45.

Feuerordnung 27, 395. Feuer- und Wasserprobe 83.

Findelkinder fallen als Mülefe an den Landgrafen 167.

Fischenz-Vorrecht auf der Limmat 84. Fischmarktsordnung 59, 118.

Folge, richterlicher Consens 43, 23. — 75.

Förster der Stadt 56, 101.

Frauenbusse 55, 94. 56, 105.

Freitag, Gerichtstag 62, 129. — 76. Friedbrüchige Wunde 32.

Frieden, das 21, 164, 52, 70, 53, 72, — 74, — 83, — 86.

Frieden versagen 87.

Frieden trinken 87.

fünf Almendbäume sind des Schultheissen 24, 298. 25, 311.

fünfjährige Verbannung 50, 60. 61. — 51, 62.

fünf Pfund Pfenning, Schmerzensgeld 21, 180. 52, 67. 53, 73.

fünf Schilling und vier Pfenning Werth bringt den Dieb an den Galgen 50, 56. — 59.

fünfzehn Wochen Verweisungsdauer 18, 37.

fünfzig Gulden Besitz, niederste Steuerklasse 48, 38. — 39.

G.

Gantordnung 64, 133.

Gartenfrevel 26, 359.

Gast, Ortsfremder 71.

Gelässe, Nachlass des Eigenmannes 71. 72.

Gemecht, Vermächtniss 42, 19. ger, Rockschoss 156, 167.

Gesatzten thun, Gesetze aufstellen 38, 1. - 70.

Gewer, rechtskräftiger Besitz 43, 21. gichtig, geständig 62, 127.

Giselbach, Gisenbach, Kiesenbach 105, 107.

Giselschaft, das zwangweise Einlager 44, 25. Milderung derselben 92.

Glied gegen Glied 52, 69.

Glücksspielverbot 19, 81. 20, 128.

— 34.

Gnad, landesherrliche Rechtsbestätigung. besundere Gnad, landesherrliche Rechtsverleihung 68.
 Gottesurtheil 83.

Gotthartsberg, über ihn ausschwören, Landesverweisung, Zwangswallfahrt nach Rom 53, 76. — 77. Gütergemeinschaft 40, 41.

H.

Halbmond als Brustschmuck 116, 119 Hand, von der Hand richten 32.

Hanf brechen bei Licht 27, 398.

Harnisch ist steuerfrei 47, 38.

Haselschoss 155, 156, 163,

Haus, als Gegenstand des Vergehens das Strafmass bestimmend 88.

Heflingen, Rheinfeldner Dorf 20, 129. – 34.

Heidenmättli und Schädelacker 161. heilgelzin fleisch 59, 112 ist solches von einem jungen Schwein (galz), das bereits verschnitten ist, Hailer genannt.

Heimsuchung feindselige 17. - 20, 119. 54, 83.

herdfällig machen 55, 88.

Hermenstal, Hermleste, des frickthal. Gaugrafen Irminger Burg 101.

Hilarius, Laetare, Johannis und Martini, die vier Dingtage und Gerichtsfristen des Jahres 78.

Hirminger, Gaugraf von Frickgau, Hunnenbesieger 101. 132.

hochzîtlich, kirchenfestlich. an den vier hochzîtlichen Tagen, den vier Hauptfesten 58, 110. 63, 131. — 151.

Hörige 71. 72.

Holzausfuhr 20, 136. 24, 287.

Holzrecht 168.

Hûn, davon derivirende Ortsnamen 134.

Hunderte, sind die Vierzig des Grossenrathes und 60 Gemeindebürger, als Wahlkörper 45, 28.

Hungerbühl 157.

Hunnozug in Konstanz 132.

Hüpschenliute, Vaganten 19, 90.—34.

J.

Jáur, Jahr 21, 188. Johannistag zu Sunngichten, städtischer Wahltag 45, 28. Judenkopf, Jud Schwed 119.

K.

Kaiserstuhler Morgengabe 90.
Kampf, Gerichtskampf 49, 54.—83.
Kelle, Honiglöffel 166.
Kezery, Bestialität 49, 52.
kiesen, ins Amt wählen 45, 28.
Kinderaussetzung 156.
Krättli, Salzmass 48, 45.—82.
Kreuz- und Gerichtsteine 25, 327.
— 90.
Kunde, statt Kunne, Abkunft 38, 2.

1.

Kur, Amtswahl 45, 28.

Lallo 124. Lälle und Lollus 120. 121. Lamptag, Siechtag 52, 67. — S4. Leel, der Kumanierfürst 121. 122. Lel und Polel, Liala und Poliala, die Stammgötter 124. Lentschaft, Lehen 39, 10. Lidlohn, als Taglohn 62, 128. Liegendes Gut 41, 14. 52, 67. Limmat, den Selbstmörder vff die Lindmagt lassen rünnen 52, 66. vgl. ins Fass schlagen. Luginsland 123. Lügner, als Schelte 55, 96. Luftreinigungsmittel ist, geschändetes und behextes Vieh sammt der Hexe verbrennen 49, 52.

M.

Magaton, Magtun, Magden 100, 103.

Magdenbühl und Agtenbühl 103.

Mannschlacht, homicidium 39, 5.

Mannshaupt, die Grenze hütend 123.

Waffenglück bringend 122. Zunge bleckend 124. gekrönt 124.

Markgenossenschaft zu Tätwil 163.

Máug, Blutsverwandter (41, 15).

mául, mal (44, 24). máuss, die masse (39, 10), máuss und wáug, mass und gewicht (47, 36).

Meleina, Meilen 95.

Meli, Möhlin 25, 306. Melina 95. Minder- und Volljährigkeit 53. Mohrenkopf 119. Mordnacht, kirchlich gefeiert 150. Morgengabe 58, 110. concursfrei 93. Mûlefe, freigewordenes Gut 156. 167. Münzlishausen 155.

N.

Nachtschach, nächtliche Gewaltthat 82. Nacken- und Agtenacker 103. neizwar, neizwer, d. h. ich ne weiz war, ne weiz wer 63, 130. nochten, noch alsdann, fernerhin 47, 36. vgl. dannathin. Nôtgêr, meier ze Tegervelt 105.

0.

Oegen und zoegen, eräugen und aufzeigen 63, 131.
Oetlisberg 161.
Ohnmacht, Impotenz, als Scheite 55, 90.
Ohren abschneiden 50, 59.
Osterfeuer am Tägerli 106.

P.

Panner beim Brunnen aufstecken 157, 170.

Pfaffenrecht 18, 57. — 33.

Pfand, essende 91. fahrende und liegende 60, 123. Selbstpfändung durch den Gläubiger 91.

Pfisterbusse 60, 122.

Pilgerstrasse 161, 169.

R.

Radebrechen 49, 50. Rafen, russiger 82. 88. das Strafmass mitbestimmend SS. Ram, der Heerdewidder 165. Rath, der alte 76. 77. 79. der neue 77. 79. der grosse 45, 28. - 79.Rechtssprichwort 168. Reder, Fürsprech und Staatsanwalt 26, 369. - 34.Regler, Gotteshausleute 72. Fridolinsleute. zum Seckinger Stifte hörig.

Reichsschloss, es einem anschlagen,

etwas darein legen: verganten 58, 110. 61, 124. 63, 131. 132.—93. Retschenfô 105.

Rheinfeldner Stadtbann, sein Umfang 34.

richten von der Hand, dem Frevler die Hand abhauen 18, 43.—32. Ring, Gerichtsumstand 54, 78.—81. rinnen lassen auf die Limmat, Strafe an der Leiche des Selbstmörders 52, 66.—85.

Röhrli, ein Trockengemüsse 48, 45. — 82.

S.

Salmanswîler Salz 48, 45. — 82. Salzscheibe 48, 45.

Schellross, Beschälhengst 166.

schiben, gescheiben. hinschicken, verweisen 160.

Schinthûs, Metzge 49, 48.

schnêschmilzi, Grenzscheide 154.

Schultheiss, ursprünglich Stellvertreter des herzogl. Vogtes 76.

Schwarzer Thurm zu Brugg 114. Schwed der Jude 119.

Seglenhof 155.

Selbstbesteuerung 47, 38. — 81.

Selbstmörder 51, 66. — 85.

Selder 31. — 46, 33.

Sessmann 32.

sharnental, Junker von Scharnachthal 152.

sieben Nächte und vierzehn, als Verweisungszeit und Bussenfrist 17, 15. 19. 18, 33. 19, 73. 19, 77. sieben Nächte als Terminversäumniss 20, 118. 26, 363. sieden den Verbrecher 49, 51.—124. Sigel der Stadt 23, 249. 45, 28. Siggenthaler-Amt 89.

Silbergeschirr, als Hausrath steuerfrei 47, 38.

Sonngichten 45, 28. -76. -78. Stäblerpfenning 43, 22.

Stange des Schultheissen 23, 241.
Pfandversteigerung, Subhastation.
Statt mit Gewand, ein aufgerüstetes
Bette 48, 45.

Stein, Veste zu Baden 72.

Stetteberg bei Rheinfelden 25, 305. stössiges Urtel 75.

Summerlatten, einjähriger Baumzweig 166.

T.

Täferre, taberna 156. 160. 169.

Tagwan, dawan, Tagesarbeit eines Frohnknechtes, im Taglohn arbeiten 62, 128.

Tägerhart, reg dich! Losungswort 106. Tägerig, Tegeranc, Tegarinwanc 106. Tägelmoos zu Entfelden, Tägelstein und Tegerstein 106. 107.

Tätwil, Römercastell 161.

Talion S4.

tegar, udd. teglich und deger 109. teger und eger 109. 111.

Tegernow 105.

Tegervelt, villa et castrum 104.

Trog, Stadtkasse 48, 42.

Trostung, gerichtliche Verbürgung, Caution 54, 78.

trösten um zehen Pfund 43, 21. 48, 40. an dem Ringe 54, 78.

U.

Unehlicher Vermögen, die kinderlos zu Baden verstorben, fällt an den Landvogt 57, 109.

Ungarnköpfe 125.

Ungarnschlacht bei Seckingen 101. Ungelt, Getränksteuer 47, 37. 48, 42. Unmündiger als Capitalverbrecher 50, 58.

unz, bis 43, 21. unz das, bis dass 60, 123.

ützit, etwas 43, 23. 48, 42. ûsliute, ûsman 32.

V.

Valeis und Vältschenbach 99. 98. Verbannungs-Abkürzung, Grund dazu 50, 60. — 84.

verbrennen den Verbrecher sammt seinem Vieh 49, 52.

Verenenmarkt bringt verdoppeltes Strafmass 27, 393. — 36.

Verenenmesse 19, 106. - 36.

Verenentag, Gerichts- und Wahltag 23, 257.

Verratenschaft, Verrätherei 49, 50. **—** 83. verschrieen werden, in Acht erklärt 84. in Gant erklärt 58, 110. Vieh behextes, wird verbrannt 49, Viehpfändungsarten 164. **52**. vier Haller Scheinbusse 154. Haller Bienenzins 166. Viertheilung 139.

Vierzehntägige Pfandhinterlage 91. Vierzig machen den Grossenrath 79. die vier hohen Sachen 82. Vogt, Vormund, angehorner oder erkorener 47, 37.

Walpurgis, ein Dingtag 78. wan der 46, 30. ausser derjenige. wan und man 31. Wechselbank zu Baden 69. weders, welches von beiden 41, 15. Wegbreite, Strassenordnung 162. Weib tragendes 50, 57. Weib, im Frieden des Mannes mit verpflichtet 86.

Weibel, seine Competenz 91. Weidethiere, ihr Recht 165. Wendelstein, Kirche in Zuffikon 153. wetten, jochen 157. Wettinger Forstordnung 106. Widemacker 156. Winterthurer Stadtrecht 69. Wolfsgalgen 161. Wunschkinder, Adoptivkinder 90. wursten muss der Metzger öffentlich 59, 113.

Z.

Zesamgeworfner Bühl. Oetlisherg 153. 161. Zinstag Dienstag, ein Gerichts- und Markitag 60, 123, 61, 126, 62, 129. - 150.Zobry, Zauberei, Hexerei 49, 52. Zug des Urtels, ziehen und warten 43, 23. - 75. - 81.Zunge ausschneiden 36. — 53, 77. Zwinghöfe für das Weidevich 163. zwirunt, zweimal 19, 78.

Verbesserungen.

Seite 22, letzte Zeile eaber, lies aber.

- 45, Zeile 4 vff, lies vfz.
- 53, ,, 13 fy, lies fy.
- 55, drittletzte Zeile ift, lies ift.
- " lies: der Herr des Hörigen.
- 78, Note, drittletzte Zeile tilge das zweite ad.

~~<&\$\$

118, Zeile 22 Ortshage, lies Ortssage.